



Inhalation

Allgemein

Vor Manipulation am Inhalationsgerät ist eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen!

- Nur sterile Flüssigkeiten verwenden
- Verwendung angebrochener Durchstichampullen nach Herstellerangaben
- Maximale Liegedauer einer vorbereiteten Inhalationslösung 1 Stunde
 - Dokumentation der Zubereitungszeit
- Wechsel der Inhalationsschläuche täglich bzw. bei Patientenwechsel
- Reinigung, Desinfektion und gegebenenfalls Sterilisation des Verneblers und des verwendeten Zubehörs täglich sowie bei Patientenwechsel bzw. laut Herstellerangaben
 - Aufbereitung in der AEMP
- Trockene und staubfreie Lagerung des Gerätes und Zubehörs

Inline-Medikamentenvernebler

- Vor dem Befüllen des Verneblers ist das Kondenswasser aus den Beatmungsschläuchen zu entfernen
 - Anschließend Händedesinfektion!
- Vernebler nur mit steriler Flüssigkeit und unter sterilen Kautelen füllen
- Wechsel laut Herstellerangaben
 - Verneblersysteme mit einer längeren Standzeit (z. B. Areroneb Solo System bis zu 28 Tagen bei kurzzeitigen Einsätzen und bis zu 4x/Tag; bei kontinuierlichen Inhalationen bis zu 7 Tagen) sind aus hygienischer und intensivmedizinischer Sicht (PEEP-Verlust mit nachfolgender notwendiger Beatmungsinvasivitätssteigerung) zu bevorzugen
- Wird der Inline-Medikamentenvernebler zwischenzeitlich abgenommen, muss dieser chemisch/thermisch aufbereitet werden
 - Aufbereitung in der AEMP